



Verkauf von MAN Roland vollzogen

München, 19.7.2006

Nach dem positiven Abschluss der erforderlichen kartellrechtlichen Prüfungen hat die MAN AG den Verkauf der MAN Roland Druckmaschinen AG an ein gemeinsames Beteiligungsunternehmen mit Allianz Capital Partners (ACP) vollzogen. Der Veräußerung liegt ein Unternehmenswert der MAN Roland Gruppe von 856 Mio € zugrunde. Der Kaufpreis beträgt 624 Mio €.

MAN Aktiengesellschaft
Ungererstr. 69
80805 München

Unternehmenskommunikation
Wieland Schmitz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Andreas Lampersbach

Tel.: 089. 36098 - 111
public.relations@ag.man.de
www.man.de

Mit Wirkung vom 1. Januar 2006 übernimmt das Beteiligungsunternehmen, an dem MAN zu 35 % und ACP zu 65 % beteiligt sind, mit den Aktien der MAN Roland Druckmaschinen AG deren gesamten Geschäftsbetrieb und alle Tochtergesellschaften einschließlich der bestehenden Verbindlichkeiten. Ziel ist, den weltweit zweitgrößten Hersteller von Drucksystemen weiterzuentwickeln und in einigen Jahren an die Börse zu bringen. „Die Eigenständigkeit ermöglicht es MAN Roland weiter zu wachsen und flexibel auf die Marktanforderungen zu reagieren“, sagte MAN-Vorstandsvorsitzender Håkan Samuelsson. Die MAN Gruppe konzentriert sich nunmehr auf ihre Kernaktivitäten in Geschäftsfeldern des „Transport-related Engineering“.

Die Transaktion wird in Höhe von 275 Mio € durch Eigenkapital von den Gesellschaftern ACP und MAN finanziert. Ein Konsortium unter Führung der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG stellt Kreditfazilitäten für den Erwerb und für die laufende Finanzierung der MAN Roland Gruppe zur Verfügung.

Die MAN Roland Druckmaschinen Gruppe, deren Geschichte bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist zweitgrößter Hersteller und Anbieter auf dem Weltmarkt für Drucksysteme. Das Unternehmen mit rund 8 800 Mitarbeitern produziert und vermarktet Bogen-, Illustrations- und Zeitungs-Rollendrucksysteme sowie begleitende Produkte und Dienstleistungen. Das Vertriebsnetz umfasst heute 120 Niederlassungen und Vertriebspartner rund um den Globus. Bei einem Umsatz im Geschäftsjahr 2005 von 1 738 Mio € erwirtschaftete das Unternehmen ein operatives Ergebnis von 65 Mio €.

Die **MAN Gruppe** ist eines der führenden Fahrzeug-, Motoren- und Maschinenbauunternehmen in Europa mit jährlich rund 13 Mrd € Umsatz. MAN ist Anbieter von Lkw, Bussen, Dieselmotoren, Turbomaschinen sowie Industriedienstleistungen und beschäftigt weltweit rund 50 000 Mitarbeiter. Die MAN-Unternehmensbereiche halten führende Positionen auf ihren Märkten. Die MAN AG, München, ist Mitglied im Deutschen Aktienindex DAX der 30 führenden deutschen Aktiengesellschaften.